



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Amtswechselfeier bei den Justizbehörden in Ansbach / Justizminister Georg Eisenreich würdigt verstorbenen Landgerichtspräsidenten Dr. Gerhard Karl / Zugleich werden die bisherige Leitende Oberstaatsanwältin Gabriele Hofmeier als neue ...

6. März 2024

Bayern Justizminister Georg Eisenreich vollzog heute (6. März) den Amtswechsel an der Spitze des Landgerichts Ansbach und der Staatsanwaltschaft Ansbach. Er würdigte die Leistungen des am 29. Juli 2023 verstorbenen Ansbacher Landgerichtspräsidenten Dr. Gerhard Karl. Zugleich führte er dessen Amtsnachfolgerin und frühere Leitende Oberstaatsanwältin Gabriele Hofmeier in ihr neues Amt als Landgerichtspräsidentin ein. Anschließend stellte **Eisenreich** Friedrich Weitner als neuen Leitenden Oberstaatsanwalt in Ansbach vor.

Georg Eisenreich würdigte in seiner Laudatio den **verstorbenen Ansbacher Landgerichtspräsidenten Dr. Gerhard Karl**: „Dr. Gerhard Karl war seinen Mitarbeitern immer ein Vorbild. Er war ein hochengagierter Behördenleiter. Mit seinem großen persönlichen Einsatz, seiner Fachkompetenz und seiner Entschlusskraft hat er das Landgericht Ansbach maßgeblich geprägt. Ich danke ihm herzlich für all das, was er für die bayerische Justiz geleistet hat.“

Anschließend führte **Justizminister Eisenreich** die bisherige Leitende Oberstaatsanwältin **Gabriele Hofmeier** als **neue Landgerichtspräsidentin** in ihr Amt ein: „Bei allen Ihren Aufgaben in der bayerischen Justiz haben Sie immer mit großer fachlicher Expertise, Eigeninitiative und Führungsstärke überzeugt. Sie haben einen wesentlichen Beitrag an dem hohen Ansehen, das die Staatsanwaltschaft Ansbach genießt. Ich bin mir sicher, bei Ihnen ist auch das Landgericht Ansbach in den besten Händen. Für Ihre neuen Aufgaben wünsche ich Ihnen alles Gute und viel Erfolg.“

Sodann führte **Eisenreich** den **neuen Leitenden Oberstaatsanwalt in Ansbach, Friedrich Weitner**, in sein Amt ein: „Sie haben in Ihrer Justizlaufbahn vielfach unter Beweis gestellt, dass Sie neben Ihrem großen Fachwissen über große Einsatzbereitschaft und Tatkraft verfügen. Ich bin überzeugt davon, dass Sie die Staatsanwaltschaft Ansbach mit großem Erfolg leiten werden. Für Ihre neuen Aufgaben als Leitender Oberstaatsanwalt wünsche ich Ihnen viel Erfolg und alles Gute.“

Hintergrund:

Dr. Gerhard Karl († 66 Jahre) trat 1984 in den bayerischen Justizdienst als Staatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft München II ein. Es folgten Stationen bei der Staatsanwaltschaft Ansbach, dem Landgericht Nürnberg-Fürth und dem Amtsgericht Hersbruck. Von 1994 bis 2002 war Dr. Karl in verschiedenen Positionen für die Sächsische Justiz tätig, u. a. als Referatsleiter im Sächsischen Justizministerium. Nach

seiner Rückkehr nach Bayern stand er den Amtsgerichten in Weißenburg und Hersbruck vor. 2009 wurde er zum Leitenden Oberstaatsanwalt in Ansbach ernannt. Seit dem 1. März 2015 war Dr. Gerhard Karl Präsident des Landgerichts Ansbach.

Gabriele Hofmeier (59 Jahre) begann ihre Justizlaufbahn 1991 am Landgericht Nürnberg-Fürth. Anschließend war sie ab 1993 als Staatsanwältin bei der Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth tätig, bevor sie 1999 zur Staatsanwaltschaft Ansbach wechselte. Im Jahr 2005 wurde sie zur Richterin am Amtsgericht Ansbach ernannt. 2009 kehrte Gabriele Hofmeier als Gruppenleiterin zur Staatsanwaltschaft Ansbach zurück. Ab 2012 war sie bei der Generalstaatsanwaltschaft in Nürnberg tätig und wurde dort im Jahr 2014 zur Oberstaatsanwältin ernannt. Im Jahr 2017 wurde sie zur Richterin am Oberlandesgericht ernannt, 2019 sodann zur ständigen Vertreterin des Leitenden Oberstaatsanwalts in Ansbach. 2021 wurde sie zur Leitenden Oberstaatsanwältin in Ansbach befördert. Seit 15. Dezember 2023 ist Gabriele Hofmeier neue Landgerichtspräsidentin in Ansbach.

Friedrich Weitner (54 Jahre) begann seine Karriere in der bayerischen Justiz im Jahr 2000 als Staatsanwalt in Hof. 2002 wurde er an die Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth versetzt. 2005 wechselte er zum Landgericht Nürnberg-Fürth. 2008 übernahm Friedrich Weitner als hauptamtlicher Arbeitsgemeinschaftsleiter die Ausbildung von Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendaren und führte die Aufgabe nach seiner Ernennung zum Richter am Oberlandesgericht Nürnberg im Jahr 2014 fort. Seit 2016 war er Leiter der Justizpressestelle des Oberlandesgerichts Nürnberg, anschließend wurde er 2022 zum Direktor des Amtsgerichts Neustadt an der Aisch ernannt. Seit 1. Februar 2024 ist Friedrich Weitner neuer Leitender Oberstaatsanwalt in Ansbach.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

